



2021/09 Homestory

<https://jungle.world/artikel/2021/09/homestory-9>

Homestory #9

Von **Jungle World**

<p>So schnell kann's gehen.</p>

So schnell kann's gehen. Vor zwei Wochen hatten wir an dieser Stelle noch berichtet, wie Redaktionsmitglieder Ihrer Lieblingszeitung freudig über den zugefrorenen Berliner Landwehrkanal spazierten und ihren Nachwuchs durch den Schnee zogen, der für Flachlandverhältnisse sehr reichlich gefallen war. Inzwischen kommen bei manchen Kolleginnen und Kollegen erste Frühlingsgefühle auf. Die Temperaturen steigen, der Himmel ist blau, am Montag war der erste Frühlingstag, wenigstens aus meteorologischer Sicht.

Und was macht man bei dem schönen Wetter? Man geht raus, erfreut sich am Sonnenschein und hofft, sich bald wenigstens an der frischen Luft wieder mit mehreren Leuten treffen zu können. »Ich gehe häufiger spazieren, mit Hörbuch oder Podcast«, berichtet ein Kollege. »Im Augenblick höre ich einen interessanten und auch recht unterhaltsamen Podcast über die Französische Revolution.« Zudem habe er einen Frühjahrsputz geplant.

Den hat sich auch ein anderer Kollege vorgenommen – allerdings nur, weil derzeit das Nachbarhaus abgerissen wird und die Arbeiten eine dicke Staubschicht auf seinen Fensterscheiben hinterlassen haben. Ein Kollektivmitglied empfiehlt, alte Jungle World-Ausgaben zur Reinigung zu nutzen, ein anderes rät zum elektrischen Fenstersauger, damit mache Fensterputzen schon ein bisschen Spaß. »Während mit einem herkömmlichen Abzieher das Schmutzwasser am Glas herunterläuft, saugen elektrische Fensterreiniger es einfach auf«, heißt es auf der Website der Stiftung Warentest. Eine Kollegin hat, wie sie sagt, das Gefühl, immer Frühjahrsputz zu machen: »Mit einem Kleinkind, das sehr bodennah lebt – man selbst dann übrigens auch –, bekommt Sauberkeit eine ganz andere Bedeutung.«

Ein Kollege wiederum fragt, ob der Frühjahrsputz tatsächlich so verbreitet sei, wie viele meinen: »Wo kommt eigentlich dieser Mythos ›Frühjahrsputz‹ her? Ich kenne niemanden, der oder die so etwas macht.« Aus der englischsprachigen Wikipedia erfährt er, dass spring cleaning anscheinend nichts typisch Deutsches ist. Verbreitet ist der Frühjahrsputz demnach vor allem in Ländern, die von der orthodoxen Kirche geprägt sind, zum Beispiel in Griechenland, wo er unmittelbar vor oder während der ersten Woche der griechisch-

orthodoxen Fastenzeit stattfindet. Eine Kollegin hat eine simple Erklärung für den Frühjahrsputz: »Geputzte Fenster sind schon geil, wenn die Sonne reinscheint.« Zudem sehe man dann drinnen eher den Dreck, den man im Winter besser ignorieren konnte.

Wenn Sie bei schönem Wetter eine Jungle World zur Lektüre mit in den Park oder an den See nehmen wollen, können wir das natürlich gut verstehen. Wer die Jungle World am Kiosk kaufen möchte, sollte allerdings berücksichtigen, dass er die aktuelle Ausgabe dort ab sofort erst freitags erwerben kann. Vielleicht ein Grund mehr, ein Abo abzuschließen.